

TASCAM
a whole world of recording

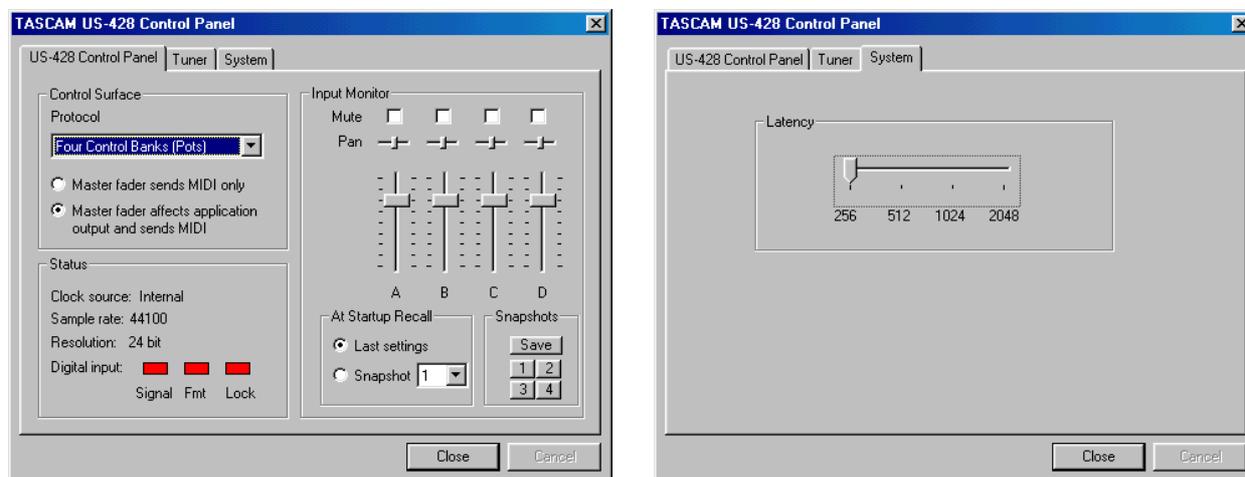


US-428 mit Reason von Propellerhead verwenden

Dieser Leitfaden zeigt Ihnen, wie Sie den TASCAM US-428 als Audioausgang und Steuerungseingang für den Software-Synthesizer Reason von Propellerhead einsetzen können. Es wird davon ausgegangen, dass Sie die Treiberversion 3 (oder neuer) für den US-428 installiert haben. Die zugrunde liegende Version von Reason ist Version 1.0.1. Weitere Informationen zu Reason finden Sie unter www.propellerheads.se. Die hier gezeigten Screenshots stammen von der PC-Version, die Mac-Versionen sind jedoch im Prinzip identisch.

Hinweis für Mac-Besitzer: Um den US-428 als Audioausgang von Reason zu verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie Ihre aktuellen US-428-ASIO-Treiber in den Ordner 'ASIO Driver' im Programmverzeichnis von Reason kopiert haben.

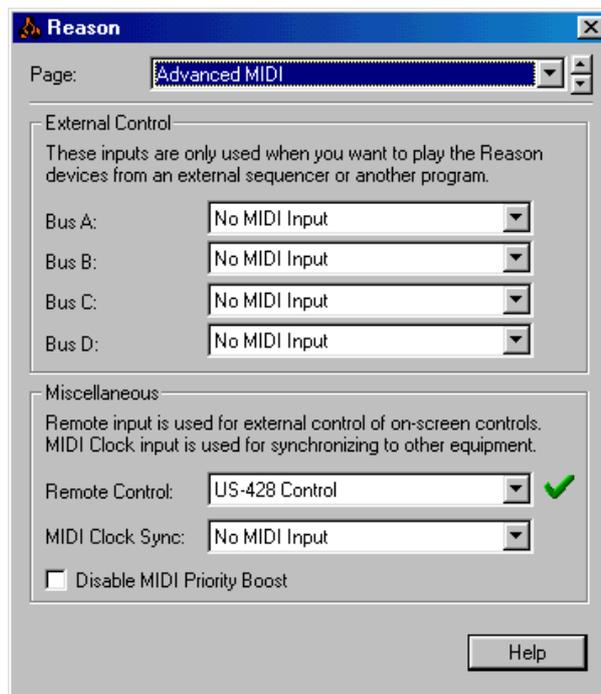
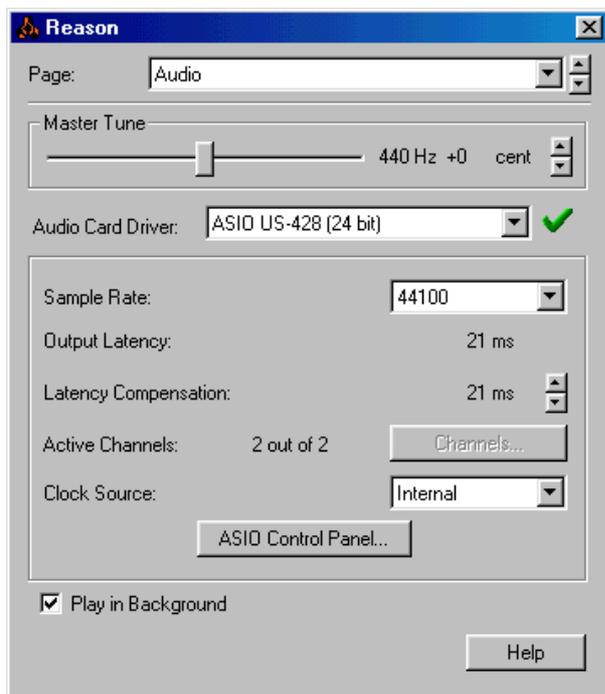
Rufen Sie das US-428-Kontrollfeld auf, und wählen Sie unter 'Control Surface/Protocol' die Option 'Four Control Banks (Pots)'. Dieses Protokoll empfiehlt sich deshalb, weil es Ihnen eine sehr große Zahl virtueller Regler zur Verfügung stellt, die Reason verarbeiten kann, nämlich 33 Fader, 96 Drehregler und 71 Tasten. Weitere Einzelheiten zur Verwendung dieses Steuerungsprotokolls finden Sie in der gesonderten Dokumentation.



Falls Sie beabsichtigen, den Master-Fader von Reason mit dem US-428 zu betätigen (mittels des Master-Faders des US-428 oder eines anderen Reglers, der Continuous Control-Nachrichten überträgt), markieren Sie bitte 'Master fader sends MIDI only'. Wählen Sie ansonsten 'Master fader affects application output and sends MIDI'.

Rufen Sie nun die Registerkarte "System" des Kontrollfelds auf. Bei den meisten Computer-Konfigurationen können Sie Reason mit der niedrigsten Latenzeinstellung betreiben. Natürlich hängt dies von Ihrem Computer und der Komplexität Ihrer Reason-Musik ab. Sollten Sie in der Audioausgabe von Reason irgendwelche klickenden Verzerrungen bemerken, sollten Sie Reason beenden, den Latenzwert im Kontrollfeld erhöhen und Reason neu starten.

Starten Sie Reason, und wählen Sie den Menüeintrag 'Edit/Preferences...'. Wählen Sie nun die Seite 'Audio'. Wählen Sie unter 'Audio Card Driver' den 'ASIO US-428'-Treiber, und zwar entweder die 24-Bit- oder die 16-Bit-Version. Stellen Sie außerdem die gewünschte Samplingrate ein.



Rufen Sie nun unter 'Preferences' die Seite 'Advanced MIDI' auf, und wählen Sie unter 'Remote Control' die Option 'US-428 Control'. Dadurch wird Reason angewiesen, Steuereingaben vom US-428 zu empfangen und damit die eigenen Drehregler, Fader und Tasten anzusprechen. Sie können das Fenster 'Preferences' nun schließen.

Vergewissern Sie sich, dass im Menü 'Options' die Option 'Enable MIDI Remote Mapping' aktiviert wurde. Hierdurch können die Regler von Reason durch die Steuereingaben kontrolliert werden. Um die Tasten, Fader und Drehregler des US-428 den virtuellen Reglern von Reason zuzuweisen, stellen Sie bitte sicher, dass die Option 'Edit MIDI Remote Mapping' im Menü 'Options' ebenfalls markiert ist.

Um einen Regler des US-428 einem bestimmten Regler von Reason zuzuweisen, klicken Sie mit der Maus auf den gewünschten Regler. Das Fenster 'MIDI Remote' wird angezeigt. Wenn Sie dies zum ersten Mal in einer Sitzung tun, müssen Sie das Kontrollkästchen 'Learn from MIDI Input' aktivieren. Bewegen Sie nun einfach das gewünschte Bedienelement am US-428 (Fader, Drehregler, Taste), worauf Reason diesen automatisch erkennt und ihn dem zuvor gewählten Reason-Regler zuweist. Sie können nun auf 'OK' klicken, und Reason zeigt die Kanalnummer und die Controller-/Notennummer über dem neu zugewiesenen virtuellen Regler an.

Sobald Sie alle Regler zugewiesen haben, können Sie die Option 'Edit MIDI Remote Mapping' unter 'Options' deaktivieren (der Übersichtlichkeit der Bildschirmanzeige halber). Sie können dieses Setup auch als Datei speichern und als Vorlage für andere Projekte verwenden.

